



CONSIGLIO REGIONALE DEL TRENINO - ALTO ADIGE
REGIONALRAT TRENINO - SÜDTIROL

PROTOKOLL

der 63. Sitzung vom 2. Juli 2013

VORSITZENDE:

PRÄSIDENTIN ROSA ZELGER THALER
VIZEPRÄSIDENT MARCO DEPAOLI

PRÄSIDIALSEKRETÄRE:

DIE REGIONALRATSABGEORDNETEN
CIVICO UND MUNTER

XIV. GESETZGEBUNGSPERIODE

BEHANDELTE SACHBEREICHE

Gesetzentwurf Nr. 61: Änderungen des Haushaltsvoranschlages der Autonomen Region Trentino-Südtirol für das Haushaltsjahr 2013 und Dreijahreshaushalt 2013-2015 (eingebracht vom Regionalausschuss)

(Für die Abgeordneten der Provinz Bozen ist die erforderliche Mehrheit nicht erreicht worden – wird an das regionale Organ für die neuerliche Überprüfung der Haushalte und Rechnungslegungen übermittelt);

Gesetzentwurf Nr. 60: Änderung von Regionalgesetzen auf dem Sachgebiet der Ergänzungsvorsorge (eingebracht vom Regionalausschuss) – Fortsetzung

(genehmigt);

Beschlussfassungsvorschlag Nr. 30: Genehmigung der allgemeinen Rechnungslegung des Regionalrats für das Finanzjahr 2012 (eingebracht vom Präsidium des Regionalrates)

(genehmigt);.

Beschlussfassungsvorschlag Nr. 31: Genehmigung der ersten Änderung des Haushaltsvoranschlages des Regionalrats für das Finanzjahr 2013 und des Mehrjahreshaushalts 2013-2015 (eingebracht vom Präsidium des Regionalrates)

(genehmigt).

Am 2. Juli 2013 ist der Regionalrat von Trentino-Südtirol in ordentlicher Session um 10.05 Uhr am Sitz in Bozen, Silvius-Magnago-Platz 6 zusammengetreten, um die auf die Tagesordnung Prot. Nr. 1417/2013/RegRat gesetzten Punkte zu beraten.

Den Vorsitz führt Frau Präsidentin Zelger Thaler unter dem Beistand der Präsidialsekretäre Civico und Munter.

Die Frau Präsidentin teilt den Anwesenden mit, dass sich die Abg. Artioli, Bizzo, Casna, Civico (am Nachmittag), Eccher (am Vormittag, Mair (am Nachmittag), Pacher (am Nachmittag), Schuler, Seppi, Stirner Brantsch, Widmann und Urzi für ihre Anwesenheit entschuldigt haben.

Präsidialsekretär Munter verliest das Protokoll der Sitzung Nr. 62 vom 11. Juni 2013, das gemäß Absatz 2 des Artikels 41 der Geschäftsordnung als genehmigt gilt.

Frau Präsidentin gedenkt des kürzlich verstorbenen ehemaligen Regionalratsabgeordneten Flavio Mengoni und ersucht die Anwesenden, im Gedenken an den Verstorbenen eine Minute inne zu halten.

Daraufhin teilt die Frau Präsidentin Folgendes mit:

Mit dem am 11. Juni 2013 eingegangenen Schreiben hat der Regionalratsabgeordnete Thomas Egger den Abg. Donato Seppi als Fraktionsvorsitzenden der Gemischten Fraktion bestätigt.

Die Anfragen Nr. 214, 215, 218 und 219 sind beantwortet worden. Die Anfragen und die entsprechende Antworten bilden integrierten Bestandteil des stenographischen Berichts über diese Sitzung.

Frau Präsidentin teilt den Anwesenden außerdem mit, dass im Rahmen des Fraktionssprecherkollegiums beschlossen worden ist, die Behandlung von Punkt 2) der Tagesordnung vorzulegen. Daraufhin bringt Frau Präsidentin Zelger Thaler diesen Vorschlag zur Abstimmung, der durch Handerheben mehrheitlich gutgeheißen wird.

Sodann wird Punkt 2) der Tagesordnung zur Debatte gestellt:

Nr. 2

Gesetzentwurf Nr. 61: Änderungen des Haushaltsvoranschlags der Autonomen Region Trentino-Südtirol für das Haushaltsjahr 2013 und Dreijahreshaushalt 2013-2015 (eingebracht vom Regionalausschuss).

Der Präsident der Region Pacher verliest den Begleitbericht zum Gesetzentwurf und Abg. Firmani jenen der 2. Gesetzgebungskommission.

Daraufhin erläutert Präsident Pacher kurz die Gesetzesvorlage.

Frau Präsidentin Zelger Thaler eröffnet sodann die Generaldebatte und erteilt den Abg. Borgia, Tinkhauser, Penasa und dem Präsidenten Pacher zur Replik das Wort.

Sodann wird der Übergang zur Sachdebatte zum Gesetzentwurf Nr. 61 zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich genehmigt.

Die Arbeiten werden mit der Verlesung von Artikel 1 fortgesetzt.

Dazu nehmen die Abg. Borga und Penasa Stellung.

Artikel 1 wird daraufhin zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich genehmigt.

Es folgt die Verlesung des Änderungsantrages Prot. Nr. 1452/1, mit dem ein Artikel 1bis eingeführt werden soll. Die Erstunterzeichnerin des Antrages, Frau Abg. Penasa, erläutert denselben.

Frau Präsidentin Zelger Thaler teilt mit, dass der zur Debatte stehende Änderungsantrag nicht zulässig ist.

Frau Abg. Penasa meldet sich zum Fortgang der Arbeiten zu Wort.

Frau Präsidentin Zelger Thaler verliest sodann den von Frau Abg. Penasa und weiteren Abgeordneten eingebrachten Änderungsantrag Prot. Nr. 1452/2, mit dem ein Artikel 1 ter eingefügt werden soll.

Frau Abg. Penasa erläutert den Antrag.

Es repliziert Präsident Pacher.

Der Änderungsantrag Prot. Nr. 1452/2 wird zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich abgelehnt.

Es folgt die Verlesung von Artikel 2.

Dazu nehmen die Abg. Penasa und Borga Stellung, denen der Präsident der Region repliziert.

Daraufhin wird Artikel 2 zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich genehmigt.

Im Rahmen der Stimmabgabeerklärungen nehmen die Abg. Borga, Penasa, Anderle und Präsident Pacher Stellung.

Gemäß Artikel 84 des Autonomiestatuts lässt Frau Präsidentin Zelger Thaler über den Gesetzentwurf getrennt nach Provinzen abstimmen, wobei zuerst die Abgeordneten der Provinz Bozen zur Abstimmung schreiten.

Nach der Abstimmung und der Auszählung der Stimmzettel gibt Frau Präsidentin Zelger Thaler das Abstimmungsergebnis bekannt:

PROVINZ BOZEN:

Abstimmende:	24
Erforderliche Mehrheit:	18
Jastimmen:	15
Weißer Stimmzettel:	9

PROVINZ TRIENT:

Abstimmende:	30
Erforderliche Mehrheit:	18
Jastimmen:	21
Gegenstimmen:	5
Weißer Stimmzettel:	4

Frau Präsidentin Zelger Thaler teilt den Anwesenden mit, dass für die Abgeordneten der Provinz Bozen die erforderliche Mehrheit nicht erreicht worden ist, so dass der Gesetzentwurf im Sinne des Artikels 84 des Autonomiestatuts an das regionale Organ zur neuerlichen Prüfung der Haushalte und Rechnungslegungen übermittelt wird.

Sodann fordert Frau Präsidentin Zelger Thaler das Plenum auf, die Beratung von Punkt 1) der Tagesordnung wieder in Angriff zu nehmen und erinnert daran, dass in der letzten Regionalratssitzung der Übergang zur Sachdebatte zu genanntem Gesetzentwurf gutgeheißen worden ist.

Nr. 1

Gesetzentwurf Nr. 60: Änderung von Regionalgesetzen auf dem Sachgebiet der Ergänzungsvorsorge (eingebracht vom Regionalausschuss) – Fortsetzung

Frau Präsidentin Zelger Thaler verliest Artikel 1 und die dazu vorgelegten Änderungsanträge.

Zum Fortgang der Arbeiten ersucht Frau Abg. Penasa um das Wort, welcher Frau Präsidentin Zelger Thaler repliziert.

Die Arbeiten werden mit der Verlesung des Streichungsantrages zum Artikel 1, Prot. Nr. 1326/1 fortgesetzt, der vom Erstunterzeichner, dem Abg. Morandini erläutert wird.

Dazu meldet sich Frau Abg. Penasa zu Wort. Es repliziert Frau Assessor Stocker.

Der Änderungsantrag Prot. Nr. 1326/1 wird zur Abstimmung gebracht und durch Handerheben mehrheitlich abgelehnt.

Abg. Civettini meldet sich zum Fortgang der Arbeiten zu Wort und ersucht um eine Unterbrechung der Arbeiten zwecks Überprüfung der vorgelegten Änderungsanträge.

Es repliziert Frau Präsidentin Zelger.

Die Arbeiten werden mit der Behandlung des von Frau Abg. Penasa vorgelegten Änderungsantrages Prot. Nr. 1263/1 fortgesetzt. Der Antrag wird von der Erstunterzeichnerin erläutert.

Daraufhin wird der Änderungsantrag Prot. Nr. 1263/1 zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich abgelehnt.

Es folgt die Verlesung des Änderungsantrages Prot. Nr. 1263/2, eingebracht von Frau Abg. Penasa, welche den Antrag erläutert.

Vizepräsident Depaoli übernimmt den Vorsitz.

Der Änderungsantrag Prot. Nr. 1263/2 wird zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich abgelehnt.

Die Arbeiten werden mit der Behandlung des Änderungsantrages Prot. Nr. 1326/2 des Abg. Morandini fortgesetzt. Der Einbringer erläutert den Antrag.

Sodann wird der Änderungsantrag Prot. Nr. 1326/2 zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich zurückgewiesen.

Sodann wird der Änderungsantrag Prot. Nr. 1456, eingebracht von Frau Assessor Stocker, zur Debatte gestellt.

Dazu nehmen die Abg. Penasa und Klotz Stellung, denen Frau Assessor Stocker antwortet.

Es folgt die Abstimmung über den Änderungsantrag Prot. Nr. 1456, der durch Handerheben mehrheitlich genehmigt wird.

Die Arbeiten werden mit der Verlesung des Änderungsantrages Prot. Nr. 1325/1, eingebracht von Frau Assessor Stocker, fortgesetzt.

Dazu nehmen die Abg. Penasa und Stocker Sigmar Stellung.

Es repliziert Frau Assessor Stocker.

Daraufhin wird der Änderungsantrag Prot. Nr. 1325/1 zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich genehmigt.

Zum so abgeänderten Artikel 1 meldet sich niemand zu Wort, worauf dieser zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich genehmigt wird.

Es folgt die Verlesung von Artikel 2 und des Änderungsantrages Prot. Nr. 1263/3, eingebracht von Frau Abg. Penasa, welche den Antrag erläutert.

Es repliziert Frau Assessor Stocker.

Der Änderungsantrag Prot. Nr. 1263/3 wird zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich abgelehnt.

Es wird der Änderungsantrag Prot. Nr. 1263/4, eingebracht von Frau Abg. Penasa, verlesen. Dazu ergreift niemand das Wort, worauf darüber offen abgestimmt wird. Der Antrag wird vom Regionalrat zurückgewiesen.

Die Arbeiten werden sodann mit der Verlesung des Änderungsantrages Prot. Nr. 1263/5, eingebracht von Frau Abg. Penasa, fortgesetzt. Die Einbringerin erläutert den Antrag.

Daraufhin wird über den Änderungsantrag Prot. Nr. 1263/5 durch Handerheben abgestimmt, wobei dieser vom Regionalrat abgelehnt wird.

Um 12.57 Uhr unterbricht Vizepräsident Depaoli die Sitzung für die Mittagspause und vertagt die Arbeiten auf 15.00 Uhr.

Die Arbeiten werden um 15.02 Uhr wieder aufgenommen.

Nach dem Namensaufruf ersucht Frau Präsidentin Zelger Thaler die Behandlung von Art. 2 des Gesetzentwurfs Nr. 60 wieder aufzunehmen und verliest den Änderungsantrag Prot. Nr. 1263/6, eingebracht von der Frau Abg. Penasa.

Der Änderungsantrag wird zur Abstimmung gestellt und mehrheitlich durch Handerheben abgelehnt.

Der Änderungsantrag Prot. Nr. 1263/7, eingebracht von der Frau Abg. Penasa, wird verlesen und zur Abstimmung gestellt, woraufhin er mehrheitlich durch Handerheben abgelehnt wird.

Es wird der Änderungsantrag Prot. Nr. 1263/9, eingebracht von der Frau Abg. Penasa, verlesen.

Frau Abg. Penasa ergreift zum Fortgang der Arbeiten das Wort und teilt dem Plenum mit, dass sie die von ihr eingebrachten Änderungsanträge bis zur Nummer 30, Prot. Nr. 1263, außer dem Änderungsantrag Prot. Nr. 1263/22, zurückzieht.

Es wird der Änderungsantrag Prot. Nr. 1325/3 von Frau Assessor Stocker verlesen.

Dazu nimmt Frau Abg. Klotz Stellung.

Vizepräsident Depaoli übernimmt den Vorsitz, der Frau Assessor Stocker das Wort erteilt.

Der Änderungsantrag Prot. Nr. 1325/3 wird zur Abstimmung gestellt und mehrheitlich durch Handerheben genehmigt.

Es wird der Änderungsantrag Prot. Nr.1325/4, eingebracht von Frau Assessor Stocker, verlesen, die ihn erläutert.

Dazu nimmt Abg. Morandini Stellung.

Der Änderungsantrag Prot. Nr.1325/4 wird zur Abstimmung gestellt und mehrheitlich durch Handerheben genehmigt.

Es wird der Änderungsantrag Prot. Nr.1263/22, eingebracht von Frau Abg. Penasa, zur Debatte gestellt, die ihn erläutert.

Es repliziert Frau Assessor Stocker.

Den Vorsitz übernimmt wieder die Frau Präsidentin Zelger.

Zum Änderungsantrag meldet sich Abg. Morandini zu Wort.

Der Änderungsantrag Prot. Nr.1263/22 wird zur Abstimmung gestellt und mehrheitlich durch Handerheben abgelehnt.

Es werden der Änderungsantrag Prot. Nr.1325/5 und der Änderungsantrag zum Änderungsantrag Prot. Nr.1457, deren Ersteinbringerin Frau Assessor Stocker ist, verlesen.

Der Änderungsantrag zum Änderungsantrag wird zur Abstimmung gestellt und mehrheitlich durch Handerheben genehmigt.

Dazu ergreift Abg. Frau Penasa das Wort.

Der so abgeänderte Änderungsantrag Prot. Nr.1325/5 wird zur Abstimmung gestellt und mehrheitlich durch Handerheben genehmigt.

Es wird der vom Abg. Morandini eingebrachte Änderungsantrag Prot. Nr.1326/3 zur Debatte gestellt.

Die Frau Präsidentin teilt den Anwesenden mit, dass aufgrund der Genehmigung des Änderungsantrages Prot. Nr.1325/5 alle weiteren zu Absatz 3 eingebrachten Änderungsanträge verfallen.

Zum Fortgang der Arbeiten melden sich Frau Assessor Stocker und Abg. Morandini zu Wort.

Es wird der Änderungsantrag Prot. Nr. 1325/6, eingebracht von Frau Assessor Stocker, verlesen.

Dazu ergreift Frau Abg. Penasa das Wort, der Frau Assessor Stocker repliziert.

Der Änderungsantrag Prot. Nr.1325/6 wird zur Abstimmung gestellt und mehrheitlich durch Handerheben genehmigt.

Der Änderungsantrag Prot. Nr.1325/2 wird verlesen und zur Abstimmung gestellt, worauf er ohne Debatte mehrheitlich durch Handerheben genehmigt wird.

Da sich niemand mehr zu Wort meldet, lässt die Frau Präsidentin über so abgeänderten Änderungsantrag abstimmen, der mehrheitlich durch Handerheben genehmigt wird.

Es werden der Art. 3 und der Änderungsantrag Prot. Nr.1263/40, eingebracht von der Frau Abg. Penasa, verlesen.

Der Änderungsantrag Prot. Nr.1263/40 wird zur Abstimmung gestellt und mehrheitlich durch Handerheben abgelehnt.

Die Änderungsanträge Prot. Nr. 1263/41 und 1263/42, eingebracht von der Frau Abg. Penasa, werden verlesen und ohne Debatte im Laufe von zwei getrennten Abstimmungen mehrheitlich durch Handerheben abgelehnt.

Es wird der Änderungsantrag Prot. Nr.1325/7 von Frau Assessor Stocker verlesen.

Dazu nimmt Frau Abg. Penasa Stellung, der Frau Assessor Stocker repliziert.

Der Änderungsantrag Prot. Nr.1325/7 wird zur Abstimmung gestellt und mehrheitlich durch Handerheben genehmigt.

Da sich niemand mehr zu Wort meldet, lässt die Frau Präsidentin über den so abgeänderten Art. 3 abstimmen, der mehrheitlich durch Handerheben genehmigt wird.

Es werden der Art. 4 und der vom Abg. Pardeller eingereichte Änderungsantrag zur Streichung des Artikels 4, Prot. Nr. 1276 verlesen.

Dazu nehmen die Abg. Penasa, Pardeller, Borga, Savoi, Klotz, Heiss, Civettini, Tinkhauser, Baumgartner, Egger, Filippin und Leitner Stellung.

Im Laufe der Replik ergreifen der Vizepräsident der Region, Durnwalder, und Frau Assessor Stocker das Wort.

Zum Fortgang der Arbeiten ergreift Abg. Borga das Wort.

Die Frau Präsidentin stellt den Streichungsantrag zu Art. 4 Prot. Nr.1276, so wie im Sinne der Geschäftsordnung beantragt, zur geheimen Abstimmung.

Nach der Auszählung der Stimmzettel gibt die Frau Präsidentin das Ergebnis bekannt:

Abstimmende	53
Jastimmen	21
Gegenstimmen	26
Weisse Stimmzettel	6

Der Regionalrat lehnt den Streichungsantrag ab.

Es wird zur Behandlung des vom Abg. Pardeller eingereichten Änderungsantrages Prot. Nr. 1421 geschritten.

Da niemand das Wort ergreift, wird der Änderungsantrag zur Abstimmung gestellt und mehrheitlich durch Handerheben abgelehnt.

Es werden sodann der Änderungsantrag Prot. Nr.1289/1 des Erstunterzeichners Rudari und der Änderungsantrag zum Änderungsantrag Prot. Nr. 1325/8, eingebracht von Frau Assessor Stocker, verlesen.

Dazu ergreifen Frau Abg. Penasa und der Vizepräsident der Region Durnwalder das Wort.

Die Frau Präsidentin hebt die Sitzung kurz auf, um die zur Behandlung stehenden Änderungsvorschläge eingehender zu untersuchen.

Es ist 17.24 Uhr.

Die Sitzung wird um 17.30 Uhr wieder aufgenommen.

Frau Präsidentin Zelger teilt dem Plenum mit, dass der Änderungsantrag Prot. Nr. 1325/8 zurückgezogen worden ist und stellt den Änderungsantrag Prot. Nr. 1289/1 zur Abstimmung, der mehrheitlich durch Handerheben abgelehnt wird.

Es wird der Änderungsantrag Prot. Nr.1336 des Erstunterzeichners Seppi zur Debatte gestellt.

Dazu nehmen der Abg. Borga und der Vizepräsident Durnwalder Stellung.

Die Frau Präsidentin stellt den Änderungsantrag Prot. Nr. 1336, so wie im Sinne der Geschäftsordnung beantragt, zur geheimen Abstimmung und gibt am Ende der Auszählung der Stimmzettel das Ergebnis bekannt:

Abstimmende	52
Jastimmen	21
Neinstimmen	25
Weißer Stimmzettel	6

Der Regionalrat lehnt den Änderungsantrag ab.

Es wird der Änderungsantrag Prot. Nr. 1455, eingebracht von der Erstunterzeichnerin Frau Abg. Ferrari, zur Debatte gestellt, welcher den Änderungsantrag Prot. Nr.1323 des Abg. Rudari und anderen ersetzt.

Es wird sodann der Änderungsantrag zum Änderungsantrag Prot. Nr. 1472 des Erstunterzeichners Abg. Baumgartner verlesen.

Da sich niemand zu Wort meldet wird der Änderungsantrag zum Änderungsantrag Prot. Nr.1472 zur Abstimmung gestellt und mehrheitlich durch Handerheben genehmigt.

Der Änderungsantrag Prot. Nr.1455 wird zur Abstimmung gestellt und mehrheitlich durch Handerheben genehmigt.

Zum Art. 4 meldet sich Abg. Savoi zu Wort.

Der so abgeänderte Art. 4 wird zur Abstimmung gestellt und mehrheitlich durch Handerheben genehmigt.

Es wird der Änderungsantrag Prot. Nr. 1263/44, der den Art. 4-bis einführt und von der Frau Abg. Penasa eingebracht worden ist, verlesen. Frau Abg. Penasa erläutert kurz den Antrag.

Der Änderungsantrag Prot. Nr.1263/44 wird zur Abstimmung gestellt und mehrheitlich durch Handerheben abgelehnt.

Der Änderungsantrag Prot. Nr.1263/43 der Abg. Penasa, der den Art. 4-ter einführt, wird verlesen und zur Abstimmung gestellt, woraufhin er mehrheitlich durch Handerheben abgelehnt wird.

Es wird der Änderungsantrag Prot. Nr. 1325/9, der den Art. 5 ersetzt und von Frau Assessor Stocker eingebracht worden ist, verlesen.

Die Frau Präsidentin teilt mit, dass der Änderungsantrag Prot. Nr.1283 nicht zulässig ist und dass der Änderungsantrag Prot. Nr.1325/10 von der Erstunterzeichnerin Frau Assessor Stocker zurückgezogen worden ist.

Zum Änderungsantrag Prot. Nr. 1325/9 ergreifen Frau Abg. Penasa und Frau Assessor Stocker das Wort.

Der Änderungsantrag Prot. Nr. 1325/9, der den Art. 5 ersetzt, wird zur Abstimmung gestellt und mehrheitlich durch Handerheben genehmigt.

Im Laufe der Stimmabgabeerklärungen ergreift Frau Abg. Penasa das Wort.

Die Frau Präsidentin teilt mit, dass der Regionalausschuss den dritten Punkt der Tagesordnung in der Septembersitzung behandeln möchte. Daraufhin beschließt der Regionalrat nach Abschluss der Behandlung vom Gesetzentwurf Nr. 60 den vierten und fünften Punkt der Tagesordnung zu behandeln.

Die Frau Präsidentin teilt außerdem mit, dass der Artikel 6 noch behandelt werden muss.

Nach der Verlesung wird Art. 6 ohne Debatte zur Abstimmung gestellt und mehrheitlich durch Handerheben genehmigt.

Die Frau Präsidentin stellt den Gesetzentwurf Nr. 60 zur Endabstimmung und gibt nach der Auszählung der Stimmzettel das Ergebnis bekannt:

Abstimmende	51
Jastimmen	30
Neinstimmen	5
Weißer Stimmzettel	16

Der Regionalrat genehmigt den Gesetzentwurf.

Es wird nun zur Behandlung von Punkt 4 der Tagesordnung geschritten:

Nr. 4

Beschlussfassungsvorschlag Nr. 30: Genehmigung der allgemeinen Rechnungslegung des Regionalrats für das Finanzjahr 2012 (eingebracht vom Präsidium des Regionalrates)

Zum Fortgang der Arbeiten ergreift Abg. Firmani das Wort, dem die Frau Präsidentin antwortet.

Die Frau Präsidentin liest sodann den Beschlussfassungsvorschlag.

Dazu ergreift Abg. Savoi das Wort, dem die Frau Präsidentin Zelger antwortet.

Abg. Savoi ergreift ein zweites Mal das Wort.

Der Beschlussfassungsvorschlag wird sodann zur Abstimmung gestellt und mehrheitlich durch Handerheben genehmigt.

Es kommt sodann Punkt 5 der Tagesordnung zur Behandlung:

Nr. 5

Beschlussfassungsvorschlag Nr. 31: Genehmigung der ersten Änderung des Haushaltsvoranschlages des Regionalrats für das Finanzjahr 2013 und des Mehrjahreshaushalts 2013-2015 (eingebracht vom Präsidium des Regionalrates)

Es wird der Beschlussfassungsvorschlag verlesen.

Da niemand das Wort ergreift, stellt die Frau Präsidentin den Beschlussfassungsvorschlag zur Abstimmung, der mehrheitlich durch Handerheben genehmigt wird.

Die Frau Präsidentin schließt sodann die Sitzung und weist darauf hin, dass der Regionalrat mit schriftlicher Mitteilung wieder einberufen wird.

Es ist 18.31 Uhr.

DIE PRÄSIDIALSEKRETÄRE

DIE PRÄSIDENTIN